

Überblick über die Biologie der Spitzmäuse

Name	Feldspitzmaus <i>Crocidura leucodon</i>	Hausspitzmaus <i>Crocidura russula</i>	Gartenspitzmaus <i>Crocidura suaveolens</i>
Familie	Spitzmäuse <i>Soricidae</i>	Spitzmäuse <i>Soricidae</i>	Spitzmäuse <i>Soricidae</i>
Lebensablauf	Erwachsen: mit 18-22 Tagen Geschlechtsreife: mit 8-10 Monaten Lebensdauer: 3 Jahre	Erwachsen: mit 17-22 Tagen Geschlechtsreife: mit 4-6 Monaten Lebensdauer: 34-38 Monate	Erwachsen: mit 17-22 Tagen Geschlechtsreife: mit 4-6 Monaten Lebensdauer: 26-32 Monate in Menschenobhut
Nahrung	Wirbeltiere Wirbellose wie Insekten Würmer, Schnecken	Wirbeltiere Wirbellose wie Insekten Würmer, Schnecken	Wirbellose, wie Insekten Würmer, Schnecken Wirbeltiere
Lebensweise und Lebensraum	Bewohnt vor allem trockene Gebiete; Hügel, Waldränder, mit Büschen bestandene Wegränder, Unterholz	Bewohnt Gärten, Felder, Stadtrandgebiete, lebt auch in der Nähe von Bauernhöfen	Besiedelt Kulturland, Gärten, lichte Wälder, Küstendünen, Weinberge, Buschwald
Gebäude	Kommt zur Überwinterung in die Gebäude Fressen gelegentlich Käse, Milch, Fleisch, Speck und Öl	Kommt zur Überwinterung in die Gebäude Gelegentlich auch im Sommer zur Futtersuche und Nestbau in Hohlräumen, Zwischenwänden, Scheunen Fressen gelegentlich Käse, Milch, Fleisch, Speck und Öl	Kommt zur Überwinterung in die Gebäude Gelegentlich auch im Sommer zur Futtersuche und Nestbau in Holräumen, Zwischenwänden, Scheunen Fressen gelegentlich Käse, Milch, Fleisch, Speck und Öl